

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 88 (2013)
Heft: 2

Rubrik: Quiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wissen Sie es?

Man lernt nie aus – auch was Fahrzeuge, Flugzeuge und Waffen betrifft. Der SCHWEIZER SOLDAT bietet Ihnen im Quiz je zwei Fahrzeuge, Flugzeuge und Waffen an. Testen Sie Ihr Wissen und Können – Patrick Nyfeler und Jürg Hänni stellen die Aufgaben.



Fahrzeug 1



Flugzeug 3



Waffe 5



Fahrzeug 2



Flugzeug 4



Waffe 6

Bei dem von Advanced Military Systems De- sign (A.M.S.D.) entwickelten OM 50 Neme- sis handelt es sich um ein Einzelleaderge- wehr, welches das Kaliber 12,7x99mm NATO verschießt. Es wurde vom Amerika- ner James B. Owens, einem ehemaligen US Marine und dem Schweizer Chris L. Movie- ggiari entwickelt. OM steht für die Initiative der Nachnamen der beiden Entwickler und 650 bezichtigt das Kaliber .50 BMG.

Die Comstar XY-1 Logo wurde im den 1950er-Jahren als Abfangjäger für den Seemar- eechststart auf Flugzeugträgern entwickelt. Es wurde über 70 vertikale Schwabeflügel mit horizontalen Flugwolzlogen wurde. Ein Prozesses Problem war die manuelle Steuerung. Dies und viele andere Probleme ließen die Entwicklung erheblich verzögern. Die Flugzeuge besaßen bei niedriger Geschwindigkeit. Dieses führt nunmehrlich erheblich zu einem Verlust der Manövrehfähigkeit. Daher kann es nur noch auf Flugzeugträgern eingesetzt werden.

Die Jahrzehnte nach dem Krieg waren für die Flugzeughersteller eine Zeit der Entwicklung und Erprobung neuer Flugzeuge. Die ersten Flugzeuge waren noch sehr einfach gebaut und besaßen nur ein oder zwei Sitze. Mit der Zeit wurden die Flugzeuge größer und komplexer, mit mehreren Sitzen und einer Vielzahl von Antrieben. Ein Beispiel dafür ist das Flugzeug Fokker F.28 Fellowship, das 1965 erstmals vorgestellt wurde. Es war ein vierstrahliges Passagierflugzeug mit 100 Sitzplätzen und einer Reichweite von über 3000 Kilometern.

Der Light Tank M3 war ein leichter US-amerikanischer Panzer, der im Zweiten Weltkrieg ab 1941 zum Einsatz kam und von weichem Panzerpanzer ausgesetzt wurde. Er wurde hauptsächlich zur Aufklärung und selten als Kampfpanzer eingesetzt. Er wurde auch unter den Spitznamen «Stuarts» und «Honey» bekannt. Die Bezeichnung «Stuart» und «Honey» leitet sich von der Form des Panzers ab, die an einen Bienenstock erinnert. Der Light Tank M3 erreichte eine Geschwindigkeit von über 58 km/h.

Pluton war die Bezeichnung einer nuklear-
fähigen Kurzstreckenrakete des französi-
schen Herres. Das System war auf dem ge-
ländegängigen AMX-30-Kettenfahrzeuge
hochmobil und schnell verlegbar unterge-
bracht. Die Entwicklung der Pluton begann
im den frühen 60er-Jahren; 1974 wurde das
System eingeführt. Sie konnte mit einem
Nuklearspenkopf gegen taktische oder
strategische Ziele ausgerüstet werden.

8 גומולט

ג' ינואר

50 bezéichn

Dieses Vorl

3 90007

ε βυνσότ